

## Umgang mit Trauer und Tod in verschiedenen Kulturen und Religionen

Der eigene Glaube und die eigene Spiritualität bieten auch in einer Zeit der Entkirchlichung für viele Menschen einen wichtigen Halt am Lebensende. Insbesondere in Berlin wird die religiöse Landschaft immer vielfältiger.

Für Begleitpersonen ergeben sich aus den ganz unterschiedlichen und sehr individuellen Glaubenswelten in einer sich ständig verändernden kulturellen Situation Fragen und Herausforderungen, denen wir an diesem Tag nachgehen wollen. So fragen wir uns: Wie kann ein religions- und kultursensibler Umgang geleistet werden und welche Unterstützung und Kompetenzen brauchen Begleiter:innen?

### Formate:

Inputs, Workshops, Plenumsdiskussion, Impulse, Podiumsdiskussion

### Zielgruppe:

Hospiz- und Palliativbegleiter:innen, Pflegekräfte, Seelsorger:innen, Ärzt:innen, alle anderen Interessierten

### Mit freundlicher Unterstützung

der Senatsverwaltung für Kultur und Europa



der Senatverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung



WWW.CHARTA-FUER-STERBENDE.DE

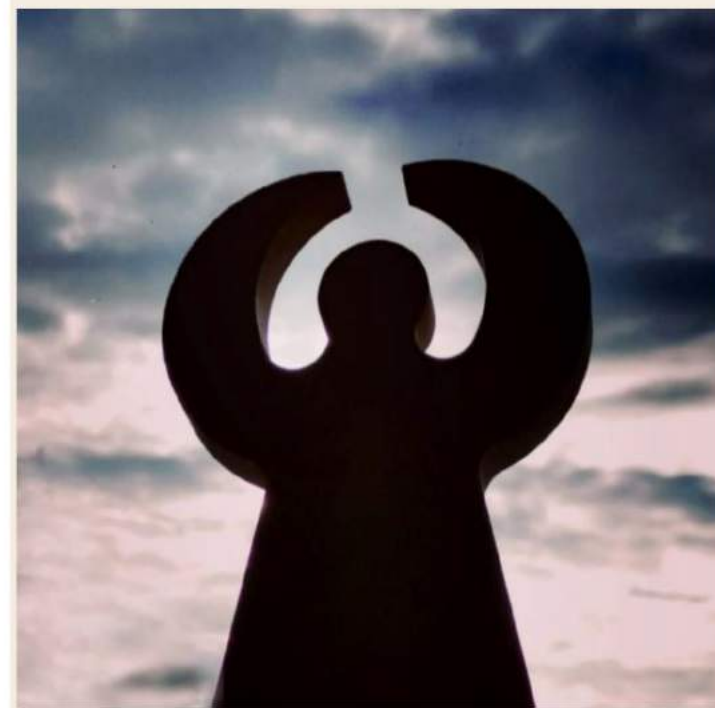
Wir unterstützen die Charta

## Anmeldung:

Eine verbindliche Anmeldung zur Fachtagung ist erforderlich unter [www.berliner-forum-religionen.de/anmeldung\\_fachtagung](http://www.berliner-forum-religionen.de/anmeldung_fachtagung)

Kontakt : [ikoe@hospiz-aktuell.de](mailto:ikoe@hospiz-aktuell.de)

Berliner Stadtmission  
Lehrter Straße 68,  
10557 Berlin



## Interreligiöse Fachtagung

# Umgang mit Trauer und Tod in verschiedenen Kulturen und Religionen

23. August 2022, 9 - 17 Uhr

Veranstalter



ZENTRALE  
ANLAUFSTELLE  
HOSPIZ



## Programm

**9:00**

Begrüßung

**9:15 Input**

Hospizarbeit in Indien“ (Lydia Röder)

**10:00 Input**

„Religionssensibler Umgang mit Tod, Sterben und Trauer in der Begleitung von Menschen mit Fluchterfahrungen“ (Schirin Wiesand)

**10:30 Input**

„Die Bedeutung von Meditation in der Hospizarbeit“ (Michaela Dräger)

**11:00**

Kaffeepause

## Programm

**11:30**

Workshops

1. **Hospiz in verschiedene Kulturen.**
2. **Empfehlung zum religionssensiblen Umgang mit Tod, Sterben und Trauer. Welche kultursensiblen Angebote gibt es?**
3. **„Selbstfürsorge“: Wie gehe ich selbst mit Trauer, Tod und Sterbenden um (professionell und ehrenamtlich)? Wo bekomme ich meine Kraft her?**
4. **Wie arbeite ich als Fachkraft mit Menschen aus anderen Kulturkreis? Ideen zur Konzeption eines Handouts für Fachkräfte**

**12:30**

Präsentation der Workshop-Ergebnisse im Plenum

**13:00**

Mittagessen

## Programm

**14:00**

„Pallia(k)tiv: Wie können wir kultursensibel agieren im Palliativ- und Hospizbereich?“ (Dr. Siavash Tehrani)

**14:30**

„Am Lebensende – fern der Heimat“ (Elizabeth Schmidt-Pabst)

**15:00**

Kaffeepause

**15:15**

„Tod, Trauer und Begleitung“ –multireligiös besetzte Podiumsdiskussion

**16:30**

Bardo-Chor (Indra Bahia)

**16:45**

Verabschiedung